Gemeinde Busega

Diözese Kampala – Uganda

Deutsche Partnergemeinde:

50 Grundschulen
15 weiterführende Schulen

CWM Struktur:

Basisgruppe: 30 MitgliederFrauengruppe: ______

Die CWM Basisgruppe ist 2005 mit 100 Mitgliedern gegründet worden. Als aber verbindliche Beitrittsvoraussetzungen (Beitrittsgebühr 1,60€, Einlage 1,60€, jährlicher Beitrag 3,50€) festgelegt wurden, waren nur noch 30 Mitglieder bereit sich registrieren zu lassen.

KAB Kehlheim



Grundschule neben der Kirche







Ein Teil der CWM Gruppe



Aktuelle Projekte:

Sparfond und "Zirkulationsfond

Die Gruppe hat begonnen einen Sparfond und einen "Zirkulationsfond aufzubauen. In den Sparfond zahlen die Mitglieder monatlich einen bestimmten Betrag, der in einem gemeinsamen pool angelegt wird.

Im Zirkulationsfond werden den Mitgliedern im Verhältnis 1:3 (d.h. Der Kredit kann das Dreifache der eingezahlten Summe betragen) Kredite zur Verfügung gestellt. Bedient wird der Zirkulationsfond aus dem gemeinsamen pool des Sparfonds. Die Rückzahlungsfrist sollte 12 Monate nicht überschreiten. In dem Maße, wie das Geld zurückbezahlt wird, kann es wieder an andere Mitglieder verliehen werden. Folgende Ziele sollen damit erreicht werden: Die Mitglieder entwickeln eine Kultur des Sparens, Investitionen können vom selbst gesparten Geld bestritten werden und gewinnbringende Projekte können durch den Fond von den Mitgliedern oder der Gruppe selbst geplant und durchgeführt werden.

Die Frauengruppe betreibt ein Catering und Zelt/Stuhlverleih.

Projekte der Mitglieder

• Kleine Farm in der Stadt

Die Stellvertretende Vorsitzende Josephine Kabanda betreibt eine kleine Farm rund um das Haus um eigene Nauhrungsmittel anzubauen zu können. Auch die Kinder haben ihr eigenes Feld.



Schneiderei

Ein anderes Mitglied betreibt eine Schneiderei, in der nicht nur Kleidungsstücke nach Maas gefertigt werden, sondern auch 3 Menschen Arbeit finden,





• Private Primary School:

Der Informationsverantwortliche der Gruppe hat zur Ausbildung der Kinder in seinem Wohngebiet eine Grundschule gegründet. Hier haben die kleinen Kinder fast vor der Haustür die Möglichkeit in die Schule zu gehen.





Zukunft:

Neben der Kirche soll ein Container als Verkaufskiosk aufgestellt werden, in dem die Gruppe Lebensmittel und Snacks an die Schüler der beiden Schulen und an die Kirchenbesucher verkauft.

Alle Gemeindemitglieder danken der Partnergemeinde

KAB Kehlheim

für die großherzige Unterstützung!